

An **Tourismusverband**
 Mecklenburg-Vorpommern e.V.
 z. Hd. Frau Mirka Vaarnas
 Platz der Freundschaft 1

 18059 Rostock

► Bitte senden Sie die geforderten Unterlagen bis **15. März 2008** an die nebenstehende Adresse.

Allgemeine Angaben

Name · Adresse des Betriebes: _____

Ansprechpartner · Funktion: _____

Inhaber: _____

Telefon · Fax · E-Mail · Homepage: _____

Bewerbung zusammen mit der auf dem Betriebsgelände befindlichen öffentlichen Gastronomie: _____

Schwerpunkt Ihres Erlebnis-Angebotes nach Altersgruppe der Kinder

Welcher Angebotsgruppe ordnen Sie sich zu? Familien mit Kindern im Alter von:

	Baby 0-3 Jahre	Mini 4-6 Jahre	Junior 7-11 Jahre	Teens 12-15 Jahre	Jugendliche ab 16 Jahre
Freizeitsportattraktion					
Museum					
Spaß- und Erlebnisbad					
Tierpark					
Natur- und Umweltpark					
Freizeitpark					
Fahrgastschiffahrt					
Sonstige:					

Je nach Ihren spezifischen Stärken können Sie Ihren Angebotsschwerpunkt individuell bestimmen. Je nach Art und Größe des Betriebes können mehrere Alters- und Angebotsgruppen abgedeckt werden.

Qualitätsverpflichtung Erlebnispartner - Freizeitattraktionen

Wir verpflichten uns, folgende Mindeststandards gegenüber unseren Gästen und Besuchern einzuhalten. Einer Überprüfung stimmen wir jederzeit zu.

Information und Lage

01. Print-Information der Attraktion mit Familienangeboten
(z.B. Imageprospekt, Veranstaltungskalender, Zielgruppeninformation)
02. Homepage der Attraktion mit Familienangeboten in Wort und Bild im Internet:
www. _____
03. Infos zur Barrierefreiheit und den Nutzungsmöglichkeiten für
Familien mit Angehörigen mit Behinderungen
04. Verkehrsgesicherte Lage,
Erlebnisbereiche und Spielmöglichkeiten sind vom Straßenverkehr getrennt
05. Betriebseigene Parkplätze für Besucher in ausreichender Anzahl,
gekennzeichnet und kostenlos bzw. kostengünstig
06. Kurzparkmöglichkeit in Nähe des Eingangs bzw. ÖPNV- Haltestelle

Orientierungshilfen und Service

07. Kassen / Counter in Kinderhöhe oder feste Kindertreppe/ -stufen und
kinderfreundliche MitarbeiterInnen
08. Ausreichende Anzahl von gekennzeichneten, kinderfreundlichen
AnsprechpartnerInnen / Info-Scouts (je nach Betriebsgröße)
09. Verkehrswege, Türen, Zugänge, Aufzüge sind durchgängig barrierefrei und
kinderwagentauglich
10. Leitsystem / Beschilderung und Orientierungshilfen sind möglichst kindgerecht
(Piktogramme, Symbolik, lesbare Schrift für Grundschul Kinder)

Einrichtungen und Attraktionen

11. Gepflegter, familienfreundlicher Gesamteindruck der Atmosphäre und des Angebotes
12. Möglichkeit zur Selbstverpflegung (Raum oder Zone)
13. Sitzgelegenheiten zum Pausieren beim Rundgang
(mit Möglichkeit, die Kinder beim Spielen im Auge zu behalten)
14. Getrennte Spielbereiche nach Alter
(Babyzonen, Kleinkinderbereich, Teenies, Jugendliche)

Sanitärbereich

15. Ausreichende, kostenlose Toiletten mit Ausstattung für Familien mit Kindern
16. Kinder-WC oder Toilettenaufsatz sowie Kinderwaschbecken
oder rutschfeste Stehhilfe am Waschbecken
17. Heizbarer Raum mit Wickeltisch, Auflage und Eimer
zugänglich für Frauen und Männer inkl. Babypflegeartikel
18. Lichtautomatik oder Dauerlicht auf den Wegen und im Sanitärbereichen

Sicherheit des Freizeitgeländes und der Spielgeräte

19. Kindergerechte Sicherheit und Sauberkeit der Attraktionen, Wege, Spielplätze und Spielgeräte
20. Öffentliche Spielplätze sind von Parkplatz- und Straßenverkehr gesichert und abgeschirmt
21. Freizeitgelände, Einrichtungen und Ausstattung sind kindergerecht, gepflegt und unfallsicher
22. Steckdosen sind in allen Bereichen, die Kindern zugänglichen sind, dauerhaft gesichert
23. Warnhinweise und Notfallinformationen sind für Kinder verständlich

Hintergrundinformation bitte als Anlage beifügen

24. Dokumentation, Unternehmenskonzept mit Besonderheiten für Familien
25. Pädagogisches Konzept und touristischer Impuls für die Region

Standards für Mecklenburg-Vorpommern

26. Regelmäßige interne Qualitätssicherung
(z.B. durch Besucher- / Gästebefragungen / Beschwerdemanagement)

Wir erfüllen alle obigen Mindeststandards: Ja Nein

Wir akzeptieren die Teilnahmebedingungen und heißen Familien herzlich willkommen.

Ort, Datum

Name

Unterschrift

Anlagen bitte beifügen:

1. Print-Information der Attraktion

(z.B.: Imageprospekt, Veranstaltungskalender, Zielgruppeninformation)

2. Dokumentation, Unternehmenskonzept mit Besonderheiten für Familien

3. Pädagogisches Konzept und touristischer Impuls für die Region

4. Auswertung der letzten Besucher- / Gästebefragung / Beschwerdemanagement

Anmerkungen:

Ihre Bewerbung ist nur gültig, wenn Sie alle Kriterien der Qualitätsverpflichtung erfüllen. Erfüllen Sie ein Kriterium nicht und können dies nachvollziehbar begründen, kann die Jury Ihren Betrieb zur Prüfung vor Ort zulassen.

1. Nichterfüllung aufgrund der »Kommunalpolitik« (regionale / lokalen Vorgabe): Begründung und Nachweis durch z.B. Kommunale Beschlüsse, Auflagen und Verordnungen, sonstige Regularien.
2. Nichterfüllung aufgrund der »Unternehmenspolitik«: Begründung und Nachweis durch Unternehmensphilosophie, Hausordnung, Geschäftsbericht, Unternehmensbeschluss.

Folgende Mindeststandards erfüllen wir nicht, weil

Nr.

Über die Anerkennung entscheidet die Jury.

Sonstige Hinweise:

Alle Betriebe, die die Qualitätsverpflichtung erfüllen, werden von einer fachkundigen, unabhängigen Jury besucht. Vor Ort beurteilt die Jury die »Familienfreundlichkeit« des Angebotes anhand der typischen Anforderungen und Merkmale eines Familienaufenthaltes. Die Kriterien der Qualitätsverpflichtung werden ebenso vor Ort überprüft.

Werden bei der Überprüfung vor Ort Mindestanforderungen nicht erfüllt, entscheidet die Jury über eine Nachbesserung in Form einer schriftlichen Vereinbarung mit einer verbindlichen Zeitangabe. Sie wird von beiden Seiten unterschrieben.

Vor dem Besuch werden folgende Punkte bewertet:

- das mit dieser Bewerbung eingereichte betriebseigene Prospekt- und Printmaterial
- Ihre Antworten auf Prospekt- und Reservierungsanfragen
- der Internetauftritt, der in der Anmeldung angegebenen Homepage
- die Meinung von Testfamilien

Bitte füllen Sie den Anmeldebogen vollständig aus, unterschreiben die Qualitätsverpflichtung und vergessen nicht die geforderten Anlagen beizufügen.

Viel Erfolg.

Einsendeschluss: 15. März 2008